

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Präsidentin Barbara Stamm

Geschäftliches

(Beginn: 09.33 Uhr)

Präsidentin Barbara Stamm: Verehrte Kolleginnen und Kollegen! Ich darf Sie alle sehr herzlich begrüßen und eröffne die 140. Vollsitzung des Bayerischen Landtags. Das ist die letzte Vollsitzung unseres Hauses in dieser Legislaturperiode.

Bevor ich in die Tagesordnung eintrete, möchte ich – er ist anwesend – Herrn Kirchenrat Breit und Herrn Prälat Dr. Wolf sehr herzlich danken, dass wir zu Beginn dieser letzten Sitzung in dieser Legislaturperiode – wir haben das über die Fraktionen hinweg besprochen – eine ökumenische Andacht miterleben durften. Vielen Dank, Herr Kirchenrat Breit und Herr Prälat Dr. Wolf.

(Allgemeiner Beifall)

Presse, Funk und Fernsehen sowie Fotografen haben um Aufnahmegenehmigung gebeten. Die Genehmigung wurde vorab erteilt. Die Regierungserklärung sowie die anschließende Aussprache werden unmittelbar vom Bayerischen Rundfunk übertragen. Auch dafür ein Dankeschön.

Verehrte Kolleginnen und Kollegen, ich bitte Sie, sich von den Plätzen zu erheben, um eines ehemaligen Kollegen zu gedenken.

(Die Anwesenden erheben sich)

Am 24. September verstarb im Alter von 92 Jahren Herr Martin Geiser. Er gehörte dem Bayerischen Landtag von 1962 bis 1978 an und vertrat für die SPD den Wahlkreis Schwaben. Während seiner Abgeordnetentätigkeit war er unter anderem Mitglied im Ausschuss für Eingaben und Beschwerden, im Ausschuss für Fragen des Beamtenrechts und der Besoldung sowie im Ausschuss für Fragen des öffentlichen Dienstes. Neben seinem Engagement in der Landespolitik war er über viele Jahre hinweg auch im Stadtrat von Kaufbeuren kommunalpolitisch aktiv, wo er sich erfolgreich und

verdienstvoll für die Belange der Bürgerinnen und Bürger vor Ort eingesetzt hat. Der Bayerische Landtag trauert mit den Angehörigen und wird dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

– Ich bedanke mich bei Ihnen.

Bevor wir in die Tagesordnung eintreten, darf ich noch einen Geburtstagsglückwunsch aussprechen, und zwar konnte unser Kollege Peter Tomaschko am 22. September einen halbrunden Geburtstag feiern. Ich wünsche ihm im Namen des Hauses alles Gute und vor allen Dingen Gesundheit. Herzlichen Glückwunsch!

(Allgemeiner Beifall)